

KÄRNTNER LANDESZEITUNG

Amtsblatt des Landes Kärnten

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
Stellen KABEG Management, Klinikum Klagenfurt, LKH
Villach

■ LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtge-
meinde Bleiburg, der Marktgemeinde Winklern, der
Marktgemeinde Liebenfels, der Gemeinde Maria Rain,
der Gemeinde Flattach, der Gemeinde St. Georgen im
Lavanttal

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde
Flattach (vereinfachtes Verfahren)

Integriertes Flächenwidmungs- und Bebauungsplanver-
fahren der Landeshauptstadt Klagenfurt, der Stadtge-
meinde Völkermarkt, der Marktgemeinde Seeboden

Freigabe eines Aufschließungsgebietes in der Stadtge-
meinde Wolfsberg, in der Gemeinde Afritz

Nachbestellung eines Mitglieds des Kärntner Kulturpre-
miums

Bezirkshauptmannschaften

Bezirkshauptmannschaft St. Veit an der Glan: Genehmi-
gung des Teilbebauungsplanes „Fladnitzhofgründe
2021“

■ STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG Feschnigstraße 11, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Für das KABEG Management gelangt für die Abteilung "Bau und Immobilienmanagement" folgende Stelle zur Besetzung:

Bauprojektleitung im Raum Kärnten

Für das Klinikum Klagenfurt am Wörthersee gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

Operationsassistentin/Operationsassistenten

Klinische Psychologie - im Fachbereich "Erwachsene"

Arbeits- und BetriebsmedizinerIn in Teilzeitbeschäftigung

Für das LKH Villach gelangen folgende Stellen zur Besetzung:

Fachärztin/Facharzt für Orthopädie und Traumatologie

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online, unter der entsprechenden Ausschreibung auf unserer Homepage, bis zum jeweiligen Bewerbungsende.

Zusätzliche Informationen, wie das Bewerbungsende und weitere Voraussetzungen zur Aufnahme in das Objektivierungsverfahren entnehmen Sie bitte unserer Jobbörse unter www.kabeg.at.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir nur Bewerber/innen berücksichtigen können, welche die verpflichtenden Voraussetzungen mit Ende der Bewerbungsfrist erfüllen und die erforderlichen Unterlagen beibringen. Ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren kann leider nicht gewährt werden.

Klagenfurt am Wörthersee, am 27. Juli 2021

Für die Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft – KABEG:
i.A. Wolfgang Schöffauer

■ LANDESGESETZBLATT FÜR KÄRNTEN

Ausgegeben am 21. Juli 2021

58. Gesetz: Kärntner IPPC-Anlagengesetz; Änderung

Ausgegeben am 26. Juli 2021

59. Gesetz: Kärntner Raumordnungsgesetz 2021, Kärntner Grundstückteilungsgesetz, Kärntner Umweltplanungsgesetz und Kärntner Bauordnung 1996; Änderung

■ VERLAUTBARUNGEN DER BEHÖRDEN

Amt der Kärntner Landesregierung

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Bleiburg

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-11-1/8-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Stadtgemeinde Bleiburg vom 2. Juni 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (11/2020) eine Teilfläche von ca. 600 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 495/1, KG Oberloibach, in Grünlandlandwirtschaftliche Hofstelle (§ 5 K-GplG 1995),

2. (13/2020) eine Teilfläche von ca. 3.700 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 400 und 390, KG St. Margarthen, in Grünlandlandwirtschaftliche Hofstelle (§ 5 K-GplG 1995),

3. (1a/2021) eine Teilfläche von ca. 220 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück

Nr. 16/4, KG Unterloibach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

(1b/2021) eine Teilfläche von ca. 800 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 16/4, KG Unterloibach, in Grünland-Garten (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. Fellner

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Winklern

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-130-1/4-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Winklern vom 23. April 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

3/2020 eine Teilfläche von ca. 806 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 496 und 512/1, KG Reintal, in Grünland-landwirtschaftliche Hofstelle (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. Fellner

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Liebenfels

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-66-1/2-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Liebenfels vom 29. April 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (1/2020) eine Teilfläche von 382 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 404 und 406, KG Hardegg, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

2. (2/2020) eine Teilfläche von 300 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 397 und 398/2, KG Hardegg, in Grünland-Nebengebäude (§ 5 K-GplG 1995),

3. (3/2020) eine Teilfläche von 278 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 337, KG Hardegg, in Grünland-Nebengebäude (§ 5 K-GplG 1995),

4. (5/2020) eine Teilfläche von 242 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 911/6, KG Rosenbichl, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

5. (10a/2020) eine Teilfläche von 671 m² aus dem als Bauland-Dorfgebiet – Sonderwidmung Freizeitwohnsitz festgelegten Grundstück Nr. 217/3, KG Gradeneck, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

(10b/2020) eine Teilfläche von 240 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück

Nr. 217/3, KG Gradenegg, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

6. (14a/2020) eine Teilfläche von 1.062 m² aus dem als Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz festgelegten Grundstück Nr. 93/2, KG Liebenfels, in Bauland-Sondergebiet Sicherheits- und Ärztezentrum (§ 3 Abs. 10 K-GplG 1995),

(14b/2020) eine Teilfläche von 106 m² aus dem als Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz festgelegten Grundstück Nr. 93/2, KG Liebenfels, in Verkehrsfläche-Parkplatz (§ 6 K-GplG 1995),

(14c/2020) eine Teilfläche von 1.052 m² aus dem als Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz festgelegten Grundstück Nr. 93/2, KG Liebenfels, in Verkehrsfläche-Parkplatz (§ 6 K-GplG 1995),

(14d/2020) eine Teilfläche von 361 m² aus dem als Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz festgelegten Grundstück Nr. 93/5, KG Liebenfels, in allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

(14e/2020) eine Teilfläche von 17 m² aus dem als Bauland-Wohngebiet festgelegten Grundstück Nr. 93/5, KG Liebenfels, in allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995),

(14f/2020) eine Teilfläche von 68 m² aus den als Grünland-Schutzstreifen als Immissionsschutz festgelegten Grundstücken Nr. 93/31 und 93/32, KG Liebenfels, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995),

(14g/2020) eine Teilfläche von 160 m² aus den als allgemeine Verkehrsfläche festgelegten Grundstücken Nr. 93/31 und 93/32, KG Liebenfels, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995),

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBL Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Maria Rain

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-72-1/4-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Maria Rain vom 27. Mai 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

2/2020 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 454/1, KG Göltshach, im Ausmaß von 1.085 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBL Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Flattach

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-29-1/5-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Flattach vom 8. Juni 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (4a/2020) eine Teilfläche von 1.879 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 339/1, KG Fragant, in Bauland-Gewerbegebiet (§ 3 Abs. 7 K-GplG 1995),

2. (4b/2020) eine Teilfläche von 3.712 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 339/1, KG Fragant, in Grünland-Lagerplatz (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBL Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Flattach

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-29-1/3-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Flattach vom 8. Juni 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1. (2a/2020) eine Teilfläche von 485 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstücken Nr. 1622/2 und 1622/3, KG Fragant, in Grünland-Schutzhütte (§ 5 K-GplG 1995),

(2b/2020) eine Teilfläche von 93 m² aus dem als Bauland-Kurgebiet festgelegten Grundstück Nr. .197, KG Fragant, in Grünland-Schutzhütte (§ 5 K-GplG 1995),

(2c/2020) eine Teilfläche von 22 m² aus dem als Bauland-Kurgebiet festgelegten Grundstück Nr. .197, KG Fragant, in Grünland-Land- und Forstwirtschaft,

(2d/2020) eine Teilfläche von 65 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 1622/3, KG Fragant, in Grünland-Almhütte,

2. (3a/2020) eine Teilfläche von 113 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 1621/3, KG Fragant, in Grünland-Almhütte (§ 5 K-GplG 1995),

(3b/2020) eine Teilfläche von 53 m² aus den als Grünland-Almhütte festgelegten Grundstücken Nr. .182 und 1621/3, KG Fragant, in Grünland-Land- und Forstwirtschaft (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 i.V.m. § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBL Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03-Ro-102-1/2-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal vom 7. Mai 2021, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1a/2020 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 315/1, KG Gundisch, im Ausmaß von 1.177 m² von derzeit Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Dorfgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz (§ 3 Abs. 10 K-GplG 1995)

1b/2020 eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 315/1, KG Gundisch, im Ausmaß von 451 m² von derzeit Bauland – Dorfgebiet – Sonderwidmung – Freizeitwohnsitz in Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Gemeinde Flattach
(vereinfachtes Verfahren)**

Der Gemeinderat der Gemeinde Flattach hat mit Beschluss vom 8. Juni 2021 den Flächenwidmungsplan insofern geändert, als unter den Punkten

1. (1/2020) eine Teilfläche von 341 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 588/2, KG Flattach, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995),

2. (5/2020) eine Teilfläche von 389 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 62/7, KG Fragant, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurde.

Diese Änderung des Flächenwidmungsplanes wird gemäß § 16 Abs. 2 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 27. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Integriertes Flächenwidmungs- und Bebauungsplanverfahren
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 21. Juli 2021, Zl. 03Ro-56-1/25-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee vom 22. Dezember 2020 über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Nahversorger Waidmannsdorf Süd“, mit welcher der Flächenwidmungsplan insofern abgeändert wurde, als unter Punkt

13A/D4//2018 eine Fläche von 5.445 m² aus dem als Bauland-Geschäftsgebiet festgelegten Grundstück Nr. 377/2, KG Waidmannsdorf, in Bauland-Geschäftsgebiet – Sonderwidmung EKZ I (§ 3 Abs. 8 i.V.m. § 8 K-GplG 1995)

mit einem Höchstausmaß der wirtschaftlich zusammenhängenden Verkaufsfläche im Bereich 1 von 1.100 m² und im Bereich 4 mit 950 m²,

sowie Bebauungsbedingungen laut Verordnung „Nahversorger Waidmannsdorf Süd“ vom 22. Dezember 2020 für den obgenannten Bereich (§ 31a K-GplG 1995 – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung)

beschlossen wurden, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Der Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee bleibt innerhalb des Planungsraumes insofern unverändert, als für die Grundstücke Nr. 382/6, 382/7, 382/8, 382/9, 382/10, 382/11, alle KG Waidmannsdorf, die Flächenwidmung Bauland-Geschäftsgebiet, für das Grundstück Nr. 382/5, KG Waidmannsdorf, die Flächenwidmung Bauland-Geschäftsgebiet EKZ I sowie für die betreffenden Teile der Grundstücke Nr. 377/1 und 377/4, KG Waidmannsdorf, die Flächenwidmung Bauland-Wohngebiet festgelegt ist.

Klagenfurt am Wörthersee, am 21. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Integriertes Flächenwidmungs- und Bebauungsplanverfahren
der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 21. Juli 2021, Zl. 03Ro-56-1/24-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee vom 22. Dezember 2020 über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Spar-Filiale Fischlstraße“, mit welcher der Flächenwidmungsplan insofern abgeändert wurde, als unter Punkt

14/D5/E5/2018 eine Fläche von 17.367 m² aus den als Bauland-Geschäftsgebiet Sonderwidmung EKZ I festgelegten Grundstücken Nr. 544/30, 544/32, 544/37, 544/29 und 544/1, alle KG St. Peter bei Ebenthal, in Bauland-Geschäftsgebiet

mit einem Höchstausmaß der wirtschaftlich zusammenhängenden Verkaufsfläche von 1.050 m² für den Bereich 1

sowie Bebauungsbedingungen laut Verordnung „Spar-Filiale Fischlstraße“ vom 22. Dezember 2020 für den obgenannten Bereich (§ 31a K-GplG 1995 – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung)

beschlossen wurden, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Der Flächenwidmungsplan der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee bleibt innerhalb des Planungsraumes insofern unverändert, als für die Grundstücke Nr. 544/35 und 544/36 sowie einen Teil des Grundstückes Nr. 544/29, alle KG St. Peter bei Ebenthal, weiterhin Bauland-Geschäftsgebiet – Sonderwidmung EKZ I festgelegt ist.

Klagenfurt am Wörthersee, am 21. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Integriertes Flächenwidmungs- und Bebauungsplanverfahren
der Stadtgemeinde Völkermarkt**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03Ro-125-1/14-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Stadtgemeinde Völkermarkt vom 21. Dezember 2020 über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Fachmarktzentrum LIDL Austria – 1. Revision“, mit welcher der Flächenwidmungsplan insofern abgeändert wurde, als unter Punkt

36/2020 eine Fläche von 5.235 m² aus dem als Bauland-Geschäftsgebiet Sonderwidmung EKZ I festgelegten Grundstück Nr. 365/9, KG Völkermarkt, in Bauland-Geschäftsgebiet – Sonderwidmung EKZ I (§ 3 Abs. 8 i.V.m. § 8 K-GplG 1995) mit einem Höchstausmaß der wirtschaftlich zusammenhängenden Verkaufsfläche von 1.100 m²

sowie Bebauungsbedingungen laut Verordnung „Fachmarktzentrum Lidl Austria – 1. Revision“ vom 21. Dezember 2020 für den obgenannten Bereich (§ 31a K-GplG 1995 – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung)

beschlossen wurden, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Der Flächenwidmungsplan der Stadtgemeinde Völkermarkt bleibt innerhalb des Planungsraumes insofern unverändert, als für die Grundstücke Nr. 365/9, 365/10, 363/2, 363/3 (neu: 365/9) und 363/8 (neu: 365/9), KG Völkermarkt, weiterhin Bauland-Geschäftsgebiet - Sonderwidmung EKZ I festgelegt ist.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Integriertes Flächenwidmungs- und Bebauungsplanverfahren
in der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Juli 2021, Zl. 03Ro-111-1/13-2021, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See vom 17. Dezember 2020 über die integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Impulscenter“, mit welcher der Flächenwidmungsplan insofern abgeändert wurde, als unter den Punkten

15a/2020 eine Teilfläche von ca. 51 m² aus dem als allgemeine Verkehrsfläche festgelegten Grundstück Nr. 140/3, KG Seeboden, in Bauland-Geschäftsgebiet (§ 3 Abs. 8 K-GplG 1995) sowie

15b/2020 eine Teilfläche von ca. 76 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft festgelegten Grundstück Nr. 137/4, KG Seeboden, in Bauland-Geschäftsgebiet – Sonderwidmung EKZ I (§ 3 Abs. 8 i.V.m. § 8 K-GplG 1995)

mit einem Höchstausmaß der wirtschaftlich zusammenhängenden Verkaufsfläche von 700 m² für den Bebauungsbereich II

sowie Bebauungsbedingungen laut Verordnung „Impulscenter“ vom 17. Dezember 2020 für den obgenannten Bereich (§ 31a K-GplG 1995 – integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung)

beschlossen wurden, gemäß § 31b Abs. 1 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, i.d.g.F., genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 22. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Der Landesrat:
Ing. F e l l n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Stadtgemeinde Wolfsberg**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wolfsberg hat mit Beschluss vom 24. Juni 2021 die Festlegung eines Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 165/2, KG Priel, im Ausmaß von 343 m² aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 27. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Freigabe eines Aufschließungsgebietes
in der Gemeinde Aflitz am See**

Der Gemeinderat der Gemeinde Aflitz am See hat mit Beschluss vom 18. Mai 2021 die Festlegung eines Aufschließungsgebietes auf dem Grundstück Nr. 467/3, KG Aflitz, im Ausmaß von 230 m² aufgehoben.

Die gegenständliche Freigabe des Aufschließungsgebietes wird gemäß § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 und 3 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 88/2005, mit Ablauf des Tages der Kundmachung in der Kärntner Landeszeitung wirksam.

Klagenfurt am Wörthersee, am 27. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. J u s n e r

**Nachbestellung eines Mitglieds
des Kärntner Kulturpremiiums**

Gemäß § 8 Abs. 1 des K-KFördG 2001 werden Kultureinrichtungen und Kulturschaffende des Landes Kärnten eingeladen, für die Mitgliedschaft im Kulturpremiium: Fachbereich Wissenschaft (ein ordentliches Mitglied; Ehrenamt) geeignete Vertreter vorzuschlagen bzw. sich selbst zu bewerben.

Bewerbungen und Vorschläge können bis zum 15. August 2021 an abt14.post@ktn.gv.at oder im Postweg an das Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 14 -Kunst und Kultur, Burggasse 8, 9020 Klagenfurt, gerichtet werden.

Rückfragen: Dr. Sonja Somma, Tel. +43 (0) 50-536-34005 od. E-Mail: sonja.somma@ktn.gv.at

Klagenfurt am Wörthersee, am 26. Juli 2021

Für die Kärntner Landesregierung:
Mag. I g o r P u c k e r

Bezirkshauptmannschaften

Bezirkshauptmannschaft St. Veit an der Glan

Kundmachung

Die Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan hat mit Bescheid vom 16. Juli 2021, Zahl: SV15-ALL-101/2021 (002/2021), den vom Gemeinderat der Marktgemeinde Klein St. Paul in seiner Sitzung am 12. Juli 2021 beschlossenen Teilbebauungsplan „Fladnitzhofgründe 2021“, GSt. Nr. .54, .1/1 (Tfl.), .1/2 (Tfl.), .55 (Tfl.), 20/2 (Tfl.), 28 (Tfl.), 30 (Tfl.) und 31 (Tfl.), alle KG 74131 Unter St. Paul, genehmigt.

Der Bebauungsplan wird mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung wirksam.

Rechtsgrundlage: § 26 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, K-GplG 1995, LGBl. Nr. 23/1995, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 71/2018.

St. Veit an der Glan, am 16. Juli 2021

Für die Bezirkshauptfrau:
K r a t z e r

Impressum:

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Redaktion: Land Kärnten, Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 1 - Landesamtsdirektion, UA Marketing und Medienservice - Kärntner Landeszeitung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee. Redaktion: Richard Melischnig, Telefon: +43(0)50 536-10210, E-Mail: landeszeitung@ktn.gv.at. Abrufbar unter www.ktn.gv.at/landeszeitung
Austrian Anadi Bank AG, IBAN AT065200000001150014, BIC(Swift) HAABAT2KXXX.